

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

Sanierung Kreisel Talackerstrasse/ Giebeleichstrasse
 Strassensanierung, Beleuchtung
 Kreditbewilligung

6.3.2.1

Ausgangslage

Der Kreisel Talackerstrasse/Giebeleichstrasse weist massive Schäden am Belag und den Abschlüssen auf. Im Weiteren ist die Kreiselgeometrie für das Befahren mit grösseren Lastkraftwagen und Gelenkbussen ungeeignet. Gemäss der generellen Entwässerungsplanung ist die Kanalisationsleitung ab dem Kreisel in der Giebeleichstrasse Richtung Westen in einem sanierungsbedürftigen Zustand.

Der Stadtrat Opfikon hat mit Beschluss Nr. 2018-226 vom 16. Oktober 2018 den Kredit im Betrag von CHF 75'000.00 inkl. MWST zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto-Nr. 205.5010.001, für die Projektierung und Bauleitung der Sanierung des Kreisels Giebeleich/Talackerstrasse bewilligt. Das Ingenieurbüro Martinelli Lanfranchi Partner AG, Glattbrugg, wurde mit den Arbeiten beauftragt.

Der Stadtrat hat mit Beschluss von 9. April 2019 den Kredit für die Kanalisationssanierung zu Lasten Konto- Nr. 206.5030.018 im Betrag von CHF 64'000.00 exkl. MWST als gebundene Ausgabe genehmigt.

Projekt

Die Geometrie des Kreisels wird den aktuellen Normen des Kantons Zürich angepasst und die Fahrbahn erhält einen neuen Betonbelag inklusive den nahen Zufahrtbereichen, wo die grössten Brems- und Beschleunigungskräfte auftreten. Die Gehwege werden ebenfalls komplett durch den Ersatz der Fundationsschicht und Randabschüsse saniert. Die Beleuchtung wird an denselben Standorten durch eine moderne LED-Beleuchtung ersetzt, sowie ergänzt mit einem zusätzlichen Kandelaber.

Die Kanalisation wird auf einer Länge von ca. 50 m ersetzt. Die restlichen Kanalisationsleitungen werden mittels einer Innensanierung in Stand gestellt.

In Koordination mit der Energie Opfikon AG und der Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal (GVG) werden die Transport- und Wasserleitungen erneuert sowie die elektrischen Rohrleitungen zur Anpassung an den heutigen Standard neu verlegt.

Kosten

Der Kostenvoranschlag im Betrag von CHF 1'433'500 (Anteil Stadt Opfikon CHF 634'500 ohne die gebundenen Kanalisationskosten von CHF 64'000) teilt sich wie folgt auf die einzelnen Kostenträger auf:

Strassenbau	Stadt Opfikon	CHF	450'000
Nebenarbeiten	Stadt Opfikon	CHF	37'000
Öffentliche Beleuchtung	Stadt Opfikon	CHF	40'000
Technische Arbeiten, inkl bewilligter Kredit SRB Nr. 2018- 226 bzw, effektive Projektierungskosten	Stadt Opfikon	CHF	62'000
MWST und Rundung	Stadt Opfikon	CHF	45'500
Zwischentotal inkl. MWST	Stadt Opfikon	CHF	634'500



Wasserleitungen inkl. MWST	GVG	CHF	195'000
Wasserleitungen inkl. MWST	EO AG	CHF	340'000
Kabelrohranlage inkl. MWST	EO AG	CHF	200'000
Zwischentotal inkl. MWST	Dritte	CHF	735'000

Die jährlichen Folgekosten für den Kreisell für die nächsten 10 Jahre betragen CHF 63'450 und für die Kanalisation für die nächsten 50 Jahre betragen CHF 1'280.

Prüfung des stadträtlichen Antrages durch die RPK

Die RPK hat die Unterlagen im Detail geprüft. Anlässlich eines Augenscheins konnten wir uns von der Wichtigkeit des Projektes überzeugen. Die RPK kann die Erwägungen des Stadtrates zu diesem Geschäft voll und ganz nachvollziehen.

Antrag

Die RPK beantragt dem Gemeinderat einstimmig mit 5:0, für die Erneuerung des Kreisells Talaackerstrasse/Giebeleichstrasse inklusive der öffentlichen Beleuchtung einen Objektkredit im Betrag von CHF 634'500 inkl. MWST zu bewilligen.

Referent vor dem Gemeinderat: Ibrahim Zahiri

Opfikon, 12. Juni 2019

Der Präsident:



Mathias Zika

Ein Mitglied:



Ibrahim Zahiri

